

PRESSEINFORMATION

25. März 2021

Urwüchsigen Wald in Deutschland bewahren WildeBuche bei ForestFinance wieder verfügbar

Bonn/Hümmel. Ab sofort ist das deutsche Waldschutzprojekt von ForestFinance wieder mit neuen Flächen verfügbar: „WildeBuche“ ermöglicht es jedem, einen ur-alten Buchenwald in der Eifel für mindestens 50 Jahre zu bewahren. Auf rund 4.000 Jahre altem Boden wachsen im Waldreservat in Hümmel inmitten der Eifel bis zu dreihundert Jahre alte Buchen. Für seinen besonderen Wert wurde das Projekt ausgezeichnet von der Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ als einer der herausragenden „365 Orte im Land der Ideen“. Waldschützer erhalten für ihren Beitrag im Gegenzug eine individuelle Urkunde auf Graspapier.

Arten- und Klimaschutz vor der eigenen Haustür

Deutsche Buchenwälder sind von großer Wichtigkeit für die Biodiversität sowie den Klima- und Umweltschutz. Dennoch existieren mittlerweile nur noch wenige zusammenhängende Flächen mit ihrer Natürlichkeit überlassenen Baumbeständen. In Deutschland sind nur 4,5 Prozent der heutigen Bundesfläche mit Buchenwäldern bedeckt. Die Projektfläche in Hümmel bieten Tieren ein Zuhause, die in den meisten Regionen Deutschlands bereits nicht mehr vorkommen: seltene Arten wie die Wildkatze, der Schwarzstorch, der Schwarz- und der Mittelspecht, verschiedene Eulenarten und seltene Käfer. Hinzu kommen tausende weiterer Insekten- und Pilzarten. Auch für den Klimaschutz können stillgelegte Buchenwälder sehr viel leisten. Sowohl im Baumbestand als auch im Boden wird fortlaufend Kohlenstoff aus der Atmosphäre gebunden.

Kontakt

Pressestelle ForestFinance

Jan Fockele
Eifelstraße 20 • 53119 Bonn
Telefon: +49 (0)228-94 37 78-18
E-Mail: presse@forestfinance.de
www.forestfinance.de

PRESSEINFORMATION

Der Urwald von morgen in der Eifel

Das Waldreservat „WildeBuche“ gilt als eines der wenigen seiner Art in Deutschland, denn vor allem Buchenwälder mit derart alten Beständen haben mit unter einem Prozent nur noch einen extrem geringen Anteil an der Waldfläche Deutschlands. Im äußersten Norden von Rheinland-Pfalz gelegen, grenzt die Gemeinde Hümmel (Landkreis Ahrweiler) unmittelbar an Nordrhein-Westfalen.

Die Gemeinde besitzt rund 750 Hektar Wald, der seit 1995 ökologisch bewirtschaftet wird. Die Bäume werden bereits seit vielen Jahren konsequent geschont. Zum Zeitpunkt ihres maximalen ökologischen (und ökonomischen) Wertes wurden sie aus der wirtschaftlichen Nutzung genommen, zugunsten des Erhalts und Schutzes dieses ökologisch besonders wertvollen Waldlebensraums.

Mehr Infos finden Sie unter: www.wildebuche.de



Abb.: Die Buchenbestände in Hümmel sind bis zu dreihundert Jahre alt

Kontakt

Pressestelle ForestFinance

Jan Fockele
Eifelstraße 20 • 53119 Bonn
Telefon: +49 (0)228-94 37 78-18
E-Mail: presse@forestfinance.de
www.forestfinance.de

PRESSEINFORMATION



Abb.: Urkunde aus Graspapier für die Waldschützer

Die Abbildungen können Sie in druckfähiger Auflösung anfordern unter: presse@forestfinance.de

Über ForestFinance:

Die ForestFinance Gruppe ist seit 1995 wegweisend aktiv in der Entwicklung nachhaltiger Forst- und Agroforstinvestments, die eine Rendite mit ökologischen und sozialen Effekten verbinden. Langfristiges Ziel ist dabei die Schaffung neuer tropischer Mischwälder. Bei allen ihren Unternehmensaktivitäten orientiert sich die ForestFinance Gruppe an den Grundsätzen der Nachhaltigkeit und achtet darauf, dass soziale, ökonomische und ökologische Ziele gleichberechtigt nebeneinanderstehen und zusammenwirken. Neben Mischforsten pflanzt und bewirtschaftet die Gruppe seit 2008 Agroforstsysteme in Panama, Peru und Marokko.

Die ForestFinance Gruppe hat bereits mehrere Tausend Hektar Fläche in Panama, Vietnam, Kolumbien, Peru und Marokko aufgeforstet, mehr als 2.000 Hektar als Schutzgebiet ausgewiesen – darunter auch Mangrovenwälder in Panama – und über zehn Millionen Bäume weltweit gepflanzt. Mit mehr als 22.000 Kunden und 25 Jahren Erfahrung ist die Gruppe einer der führenden Anbieter von Walddirektinvestments in Europa und hat bereits mehrfach Erträge aus eigenen Forsten an Investoren ausgezahlt.

Kontakt

Pressestelle ForestFinance

Jan Fockele
Eifelstraße 20 • 53119 Bonn
Telefon: +49 (0)228-94 37 78-18
E-Mail: presse@forestfinance.de
www.forestfinance.de